

Kongress-Bericht

9. DORN-Kongress am 5.+6. Oktober 2013 in der Stadthalle Memmingen



Rund 1000 Teilnehmer besuchten den 9. DORN-Kongress, der am 5. + 6. Oktober 2013 wieder in der schönen Stadthalle in Memmingen stattfand.

Vor 20 Jahren, am 12. + 13. Oktober 1997 organisierten Helmuth Koch, Hildegard Steinhauser und Dieter Dorn den 1. DORN-Kongress ebenfalls in der Memminger Stadthalle. Seitdem hat sich die DORN-Methode weit verbreitet.

Samstag früh eröffneten Helmuth Koch und Reinhard Dorn – der Sohn von Dieter Dorn – den Kongress. Josef Miller, der bayrische Landwirtschaftsminister a.D. und Landrat Hans-Joachim Weirather sprachen die Grußworte. In bewegenden Worten ehrten sie den Begründer der DORN-Methode Dieter Dorn und dankten der Kongress-Organisation und den Teilnehmern, dass der Kongress wieder nach Memmingen zurückgekommen ist.

Einen besonderen Dank gilt auch Erhard Seiler aus Rosenheim, der mit seiner Firma Gesund Media GmbH die Organisation des Kongress übernommen hatte.

Im Großen Saal der Stadthalle wurden am Samstag und Sonntag dreizehn spannende und richtungsweisende Vorträge gehalten. Beim ersten Vortrag am Samstag sprach Erhard Seiler, der auch Seminarleiter der MethodeDorn ist, über „Die MethodeDORN als Basistherapie“. Weitere herausragende Vorträge hielt der schweizer Naturarzt Ralf Ott über seinen „Wirbelsäulen-Basis-Ausgleich“, der Arzt Dr. Karsch zum Thema „Skribben- eine manuelle Gelekmobilisation“, der Zahnarzt Dr. Hans-Ulrich Prein über „Zähne gerichtet – Rückenschmerzen behoben“. Am Sonntag begann Wolfgang Rother mit seinem zukunftsweisenden Vortrag „Dorntherapie und Energietherapie, eine neue Dimension“. Gleich



danach kam der Höhepunkt mit dem bekannten Menschenlehrer Kurt Tepperwein „Fit für die Zukunft“. Die Fachvorträge von den Heilpraktikern Sven Koch und Albert Tremmel rundeten das

Programm im Großen Saal ab. Alle Vorträge können nachträglich auf DVD bestellt werden unter www.dvd-wissen.com. Gleichzeitig wurden in vier Räumen in beiden Tagen insgesamt 36 Workshops angeboten zum Themenbereich „Wirbelsäule und Gesundheit“, die mit großer Einsatz und Fachwissen gehalten wurden und die alle von den Teilnehmern sehr gut angenommen wurden. Die Vielfalt bei diesem Kongress zeigte, wie großartig und umfassend das Wissen um die DORN-Methode sich entwickelt hat, eine Methode die wirklich eine Basistherapie in einem neuen, menschengerechten Gesundheitssystem sein kann.



Die Aussteller-Stände waren alle besetzt und wurden von vielen Teilnehmern und sehr rege besucht. Etwa 20 Dorn-Therapeuten zeigten gantztägig auf der Galerie kostenlose

Probebehandlungen an vielen Kongress-Teilnehmern – jeder konnte sich behandeln lassen und diese geniale Methode kennen lernen. Da alle Referenten, Therapeuten, Helfer und Organisatoren kostenlos ihren Einsatz gegeben haben, konnte die Preise für den Eintritt und die Aussteller gering gehalten werden.

Viele lobten die sehr gute Ausstrahlung und Stimmung in der Stadthalle die von Fröhlichkeit und Freude geprägt war.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Kongress, wieder in der schönen Stadt Memmingen: Am 3. + 4.Oktober 2015

Vielen Dank an alle Aktiven und Teilnehmer.

Das Organisations-Team